Herren Bezirksklasse Gr. 5

TG 1863 Großalmerode II : TTV 1970 Neuerode
Freitag, 09.02.2024, 20:00 Uhr

TG 1863 Großalmerode II verliert knapp gegen TTV 1970 Neuerode

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Jung / Rauber nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TTV 1970 Neuerode im Match der Herren Bezirksklasse Gr. 5 verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TG 1863 Großalmerode II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:35) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Jung, Beck und Klein die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 11. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15:7.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Höhre / Roth und Jung / Ludwig endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Rühling / Jung verloren ihre Partie hingegen gegen Jung / Rauber unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 12:14, 7:11, 9:11. Wangemann / Höhre verloren anschließend ihr Spiel gegen Beck / Klein unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Patrick Höhre holte mit einem 3:1 gegen Niklas Rauber einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Marcel Roth und Philipp Jung, bevor das 2:3 feststand. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen André Ludwig zeigte Frank Rühling indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Frank Wangemann die Partie gegen Joachim Jung noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Michael Höhre gegen Gunnar Klein hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Reiner Beck war für Michael Jung letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TG 1863 Großalmerode II und des TTV 1970 Neuerode in die Box. Patrick Höhre gegen Philipp Jung hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Nach diesem Einzel steht Höhre somit bei 15 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Jung ein 19:1 ausweist. Marcel Roth machte dagegen mit Niklas Rauber beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Frank Rühling und Joachim Jung entschieden, das Frank Rühling letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Rühling nun bei 4:14, während Jung bislang 6 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Frank Wangemann seine Partie gegen André Ludwig noch mit 3:2. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:4 für Wangemann und 6:9 für Ludwig seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ohne Satzgewinn für Michael Höhre verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Reiner Beck. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Michael Jung seinem Gegner Gunnar Klein letztlich bei

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Jung / Rauber fanden Höhre / Roth von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TG 1863 Großalmerode II nun ein Punktekonto von 8:16 Punkten auf, während der TTV 1970 Neuerode vor dem nächsten Spiel, das am 17.02.2024 gegen den TTV Oberhone II ansteht, 15:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG 1863 Großalmerode II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.02.2024 gegen den TTV Werleshausen.

Statistik:
TG 1863 Großalmerode II
Doppel: Höhre / Roth 1:1, Rühling / Jung 0:1, Wangemann / Höhre 0:1
Einzel: P. Höhre 1:1, M. Roth 1:1, F. Rühling 2:0, F. Wangemann 2:0, M. Höhre 0:2, M. Jung 0:2
TTV 1970 Neuerode
Doppel: Jung / Rauber 2:0, Jung / Ludwig 0:1, Beck / Klein 1:0
Einzel: P. Jung 2:0, N. Rauber 0:2, J. Jung 0:2, A. Ludwig 0:2, R. Beck 2:0, G. Klein 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2024 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").